



## **Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland in Nordrhein-Westfalen**

**2002**

Endgültiges Ergebnis der Kartoffelernte

Herausgegeben vom  
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006  
Internet: <http://www.lds.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@lds.nrw.de](mailto:poststelle@lds.nrw.de)

Erschienen im Januar 2003

Preis dieser Ausgabe:  
1,30 EUR

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2003  
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

# Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	
Methodischer Hinweis . . . . .	4
Auswertung der Ergebnisse . . . . .	4
Zeichenerklärung . . . . .	4
<b>Tabellenteil</b>	
1. Kartoffel-Hektarerträge 2002 nach zusammengefassten Regierungsbezirken. . . . .	5
2. Kartoffel-Anbauflächen und Gesamterträge 2002 nach zusammengefassten Regierungsbezirken . . . . .	5
3. Kartoffel-Hektarerträge 2002 nach kreisfreien Städten und Kreisen . . . . .	6

## Vorbemerkungen

### Methodischer Hinweis

Der Berechnung des endgültigen Ergebnisses der Kartoffelernte 2002 liegen für die Flächen die endgültigen Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung und für die Hektarerträge die im Rahmen der „Besonderen Erntemittlung“ sowie der amtlichen Berichterstattung über Wachstumsstand und Ernte ermittelten Werte zugrunde. Da die Bodennutzungshaupterhebung 2002 als repräsentative Erhebung durchgeführt wurde, enthält dieser Bericht keine Kreisergebnisse über Anbauflächen und Gesamternten, sondern nur über Hektarerträge.

### Auswertung der Ergebnisse

#### Anbauflächen

Der Kartoffelanbau in Nordrhein-Westfalen wurde 2002 gegenüber dem Vorjahr um 0,6 % auf 29 947 ha erneut leicht eingeschränkt. Frühkartoffeln wurden in diesem Jahr noch auf 3 089 ha (-1,3 %) angebaut, Spätkartoffeln (einschließlich mittelfrühe Sorten) auf 26 859 ha (-0,6 %).

### Hektarerträge

Die Hektarerträge erreichten landesweit 433,6 dt/ha und lagen damit um 1,9 % über dem Vorjahresniveau. Das langjährige Mittel wurde um 1,2 % überschritten. Bei Frühkartoffeln stiegen die Erträge im Vergleich zum Vorjahr um 8,4 % auf 319,3 dt/ha, bei mittelfrühen und späten Kartoffeln um 1,3 % auf 446,7 dt/ha.

### Gesamternten

Unter Zugrundelegung der o. a. Anbauflächen und Hektarerträge errechnete sich für Nordrhein-Westfalen eine Gesamtkartoffelernte von rd. 1,3 Millionen Tonnen. Damit wurde zwar das Vorjahresergebnis um 1,2 % übertroffen, der Sechsjahresdurchschnitt jedoch um 1,4 % unterschritten.

Die Gesamternte setzte sich aus 98 622,3 t Frühkartoffeln (+6,9 %) und 1 199 751,3 t mittelfrühen und späten Kartoffeln (+0,8 %) zusammen.

### Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## 1. Kartoffel-Hektarerträge 2002 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Nordrhein-Westfalen				
	2002	dagegen		Veränderung 2002 gegenüber	
		2001	Jahres- durchschnitt 1996/01	2001	Jahres- durchschnitt 1996/01
	Hektarertrag in dt			%	
Frühkartoffeln	319,3	294,6	318,3	+8,4	+0,3
Mittelfrühe und Spät- kartoffeln	446,7	440,8	444,0	+1,3	+0,6
<b>Kartoffeln insgesamt</b>	<b>433,6</b>	<b>425,6</b>	<b>428,5</b>	<b>+1,9</b>	<b>+1,2</b>

  

Fruchtart	Regierungsbezirke					
	Düsseldorf, Köln			Münster, Detmold, Arnsberg		
	2002	dagegen		2002	dagegen	
		2001	Jahres- durchschnitt 1996/01		2001	Jahres- durchschnitt 1996/01
Hektarertrag in dt						
Frühkartoffeln	327,8	299,7	324,8	288,5	278,2	293,2
Mittelfrühe und Spät- kartoffeln	465,4	457,0	464,5	392,4	412,4	388,5
<b>Kartoffeln insgesamt</b>	<b>450,6</b>	<b>436,2</b>	<b>446,0</b>	<b>383,3</b>	<b>396,7</b>	<b>379,4</b>

## 2. Kartoffel-Anbauflächen und Gesamterträge 2002 nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Fruchtart	Nordrhein-Westfalen							
	Anbaufläche <sup>1)</sup>				Gesamtertrag			
	2002	dagegen 2001	Veränderung 2002 gegenüber		2002	dagegen 2001	Veränderung 2002 gegenüber	
			2001	Jahres- durchschnitt 1996/01			2001	Jahres- durchschnitt 1996/01
ha		%		t		%		
Frühkartoffeln	3 089	3 131	-1,3	-18,4	98 622,3	92 245,0	+6,9	-18,1
Mittelfrühe und Spät- kartoffeln	26 859	27 010	-0,6	-0,3	1 199 751,3	1 190 683,2	+0,8	+0,3
<b>Kartoffeln insgesamt</b>	<b>29 947</b>	<b>30 141</b>	<b>-0,6</b>	<b>-2,5</b>	<b>1 298 373,6</b>	<b>1 282 928,1</b>	<b>+1,2</b>	<b>-1,4</b>

  

Fruchtart	Regierungsbezirke							
	Düsseldorf, Köln				Münster, Detmold, Arnsberg			
	Anbaufläche <sup>1)</sup>		Gesamtertrag		Anbaufläche <sup>1)</sup>		Gesamtertrag	
	2002	dagegen 2001	2002	dagegen 2001	2002	dagegen 2001	2002	dagegen 2001
ha		t		ha		t		
Frühkartoffeln	2 419	2 397	79 318,3	71 815,8	669	735	19 304,0	20 429,2
Mittelfrühe und Spät- kartoffeln	19 941	19 693	928 211,2	891 726,6	6 918	7 317	271 540,0	298 956,5
<b>Kartoffeln insgesamt</b>	<b>22 360</b>	<b>22 090</b>	<b>1 007 529,5</b>	<b>963 542,4</b>	<b>7 587</b>	<b>8 051</b>	<b>290 844,0</b>	<b>319 385,7</b>

1) endgültige Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebungen 2001 und 2002

### 3. Kartoffel-Hektarerträge 2002 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Frühkartoffeln	Mittelfrühe und Spätkartoffeln	Kartoffeln insgesamt
		dt	
<b>Kreisfreie Städte</b>			
Düsseldorf	338,0	.	.
Duisburg	325,1	449,5	438,9
Essen	.	.	.
Krefeld	.	.	.
Mönchengladbach	333,5	385,0	378,2
Mülheim an der Ruhr	.	.	.
Oberhausen	209,3	436,5	385,1
Remscheid	–	.	.
Solingen	.	.	.
Wuppertal	.	.	.
<b>Kreise</b>			
Kleve	338,0	512,2	480,4
Mettmann	314,0	432,8	429,6
Neuss	274,9	451,0	435,4
Viersen	353,6	458,6	444,8
Wesel	277,0	460,0	432,7
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>331,3</b>	<b>469,5</b>	<b>451,6</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>			
Aachen	230,2	436,5	392,6
Bonn	–	.	.
Köln	240,7	275,4	271,9
Leverkusen	.	.	.
<b>Kreise</b>			
Aachen	292,7	499,7	485,2
Düren	347,2	486,1	463,2
Erftkreis	317,5	480,2	447,9
Euskirchen	334,5	475,6	461,1
Heinsberg	303,0	434,3	417,7
Oberbergischer Kreis	.	229,2	.
Rhein.-Berg. Kreis	.	249,4	.
Rhein-Sieg-Kreis	310,7	365,5	353,7
<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>323,1</b>	<b>459,4</b>	<b>438,8</b>
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln</b>	<b>327,8</b>	<b>465,4</b>	<b>450,6</b>
dagegen 2001	299,7	457,0	436,2
<b>Kreisfreie Städte</b>			
Bottrop	.	.	.
Gelsenkirchen	.	.	.
Münster	314,0	436,5	436,0

### Noch: 3. Kartoffel-Hektarerträge 2002 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Frühkartoffeln	Mittelfrühe und Spätkartoffeln	Kartoffeln insgesamt
		dt	
Kreise			
Borken	310,1	383,8	377,2
Coesfeld	366,3	500,6	479,5
Recklinghausen	256,8	396,3	381,1
Steinfurt	330,8	395,6	389,2
Warendorf	135,9	351,1	334,3
<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>273,2</b>	<b>382,5</b>	<b>372,4</b>
Kreisfreie Stadt			
Bielefeld	230,2	363,8	353,8
Kreise			
Gütersloh	388,4	458,4	453,5
Herford	238,4	355,0	344,7
Höxter	326,9	312,0	313,1
Lippe	315,9	415,1	399,5
Minden-Lübbecke	341,0	397,6	394,7
Paderborn	224,7	323,9	319,3
<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>328,7</b>	<b>404,4</b>	<b>399,1</b>
Kreisfreie Städte			
Bochum	.	.	.
Dortmund	355,8	498,9	483,9
Hagen	.	.	.
Hamm	212,8	330,8	324,8
Herne	-	.	.
Kreise			
Ennepe-Ruhr-Kreis	209,3	341,3	329,7
Hochsauerlandkreis	266,7	322,1	317,9
Märkischer Kreis	.	379,3	.
Olpe	171,6	215,8	210,4
Siegen-Wittgenstein	190,8	307,6	301,0
Soest	264,1	439,0	423,7
Unna	341,2	382,4	378,3
<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>281,6</b>	<b>396,7</b>	<b>386,5</b>
<b>Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg</b>	<b>288,5</b>	<b>392,4</b>	<b>383,3</b>
dagegen 2001	278,2	412,4	396,7
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>319,3</b>	<b>446,7</b>	<b>433,6</b>
dagegen 2001	294,6	440,8	425,6